

Model

I live my Dream

Von TenshiLovesTokyo

Malice Mizer Memories

reintaps

Heyho da bin ich (endlich) wieder. Erst mal Entschuldigung für die lange Wartezeit. -.-" Gründe dafür gibt es zu viele, demnach gelobe ich erst mal Besserung XD Das Zusatzkapitel befindet sich in der Entstehungsphase. Montag fahre ich in Urlaub, ich werd versuchen es vorher drin zu haben. So viel im allgemeinen nun zu euch XD

Liebe Grüße und ein dickes DANKE gehen an

*Lady_Serena: danke für die lieben Glückwünsche *flausch* Ich hab dich am Japantag gesehen XDDD Deine Lieblingsautorin? *blush* uwah~ *noch mal knuddel**

Videoland: XD Ja der neue spitzname XD mal shcauen vllt kommt da noch mal was zu XDDD Soll ich dir mal was verraten? Ich bin bei Kommis selber tierisch unkreativ XDD Thank you

*RiwenRiddle: Gackt, eifersüchtig? Naja les selbst XD *nach unten deut* Danke das du mir immer noch treu geblieben bist XD Auch wenn ihr diesmal echt langer warten musstet, wenn wir uns mal wieder im ICQ antreffen erzähl ich dir in Ruhe warum XD *flausch**

little: Das Dampfkarusell? Als ich an dem Kapitel gearbeitet habe ist mir das als erstes eingefallen XD Zu Mana mit seiner nostalgischen Ader passt das irgendwie XDDD Schön das du Spaß dran hattest XDDD

MomijiDEsu: Miyavi hat mir jetzt doch mehr oder weniger in die Hände gespielt, Skin sei dank XDD Freu dich auf den Zusatz, das wird sein erster Auftritt. Ich wollte xssie ja länger schonmal RICHTIG privat zeigen, aber das war irgendwie das erste Kapitel wo mir das möglich war. Danke für deine Unterstützung.

*dreamcatcher89: Mein dreamy~~~ *umflausch* Danke an dich, das beste Beta der Welt *durchknuddel* Danke das du mir gerade in den letzten wochen zur Seite gstanden hast und für mich da warst. Das Outtake geb ich dir spätestens Freitag XD So ich mach mal weiter. luv ya *knuddel**

Zombie_lady: Wegen dem spät mach dir mal keinen Kopf XD ich bin diesmal noch später

*dran. XDD Ich wollte mal das Kind in den 5en Zeigen XD ist mir ja anscheinend gelungen. So man liest sich nach Kapitel 12. auch dir ein Thank you *Miku nachmach**

*So und noch jemandem möchte ich danken: Allen KLeuten die mich in ihre Favoritenlisten verlinkt haben, mir aber (leider) keine Kommis schreiben. *flausch* Ich freue mich das da draußen noch mehr Leute an Rinas Leben teilnehmen.*

*so auf ght es in Kapitel 12
Liebe grüße & Have Fun*

Eure Tenshi

Kapitel 12: Malice Mizer Memories

Endlich Dienstag! Obwohl ich gestern vor lauter Arbeit nicht wirklich an das Gespräch mit Gackt gedacht habe kommt es mir so vor, als wäre der gestrige Tag länger gewesen als jeder zuvor. Zugegeben, Gestern habe ich mit drei Shootings, mehr zu tun gehabt als an jedem anderen Tag hier in Japan. Drei Shootings und danach noch Hausaufgaben... Das Grauen hat einen Namen! Okay, viele Models müssen noch mehr arbeiten, aber die haben auch keine acht Stunden Schule und bergeweise Hausaufgaben. Dazu kommen die Zwischenprüfungen Anfang Dezember und mein zweiter Sprachtest. Danach wird entschieden, ob ich den Japanischunterricht wechseln darf. Klar, dass ich so schnell wie möglich mit Moni in eine Klasse will und dementsprechend lern ich viel. Gestern Abend bin ich dann irgendwann halbtot ins Bett gefallen.

Aber gleich heute Morgen nach dem Aufstehen war das Einzige, was noch zählte, das Treffen mit Gackt. Ich mein: Hey, endlich kann ich Licht ins Dunkel bringen. Detektiv Rina ermittelt im spannendsten Fall der Geschichte! Watson, wir haben folgende Fakten... Okay, ich sollte aufhören alte Krimis zu zitieren. Kommen wir zurück zum Thema.

Ich hoffe mal, dass ich aus Gackt die ganze Geschichte rausgekitzelt kriege. Na ja, da ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass der Vogel singt, als bei Mana. So viel steht fest; bei dem Herrn beißt man mit so was auf Granit, das gilt sogar für mich. Nicht, das ich so lebensmüde wäre, genauer nachzufragen. Ich bitte euch, das ist Mana! ich wollte noch ein bisschen leben, auch wenn er aktuell ja sehr erwachsen ist. Okay, ich denke auch mal das Gackt eher redet... Er redet halt von Natur aus einiges mehr. Na ja, im Vergleich zu Mana nicht so schwer, gebe ich zu.

Die ersten Stunden habe ich leider nicht mit Moni zusammen, deshalb sehen wir uns erst jetzt, mittlerweile ist Mittagspause. Nachdem wir uns herzlich begrüßt und uns mit Futter eingedeckt haben sitzen wir nun an unserem Stammpplatz. Klar, das sich ihr erst mal erzählen muss was ich am Sonntag erfahren habe. Fragt einfach nicht warum ich das nicht schon gestern erzählt habe, Lehrer haben manchmal so ihre Phasen, ihr versteht?

Als ich fertig bin reißt Moni nur noch überrascht die Augen auf: „Ist nicht dein Ernst!?“ Wieso habe ich nur mit dieser Reaktion gerechnet? Okay meine war wahrscheinlich auch nicht viel besser, oder? „Doch eigentlich schon.“, grinse ich sie demnach an. Ist es toll Insider zu sein. Immer hat man die besten Infos. „Kami-sama, DAS nenn ich

Neuigkeiten!“, sie kann sich zwar noch nicht so ganz entscheiden ob sie lachen oder schreien soll, aber sie hat es doch schon mal ganz gut aufgenommen; ich hatte Schlimmeres erwartet. Ach ja, ich wäre für Lachen, die Story ist so was von absurd. Moni will gerade unsere Spekulationsrunde starten, als unser aller Lieblingsblondchen zu uns tritt. Muss nicht sein oder? „Rina! Süße, wie geht es dir?“, zwitschert sie zuckersüß. Leute, ich krieg Angst. Hat was von Rotkäppchen wenn ihr mich fragt. Aber wie wir wissen: Angriff ist die beste Verteidigung. „Anne, gut und dir?“, säusele ich also. Jetzt hat das Weib auch noch die Frechheit sich zu setzen. Ich glaub es hackt. „Einfach wunderbar. Sag mal können wir unsere Differenzen nicht begraben?“, flötet sie weiter zuckersüß. Moni und ich werfen uns einen entsetzten Blick zu. Sind wir bei der versteckten Kamera oder so? Ich mein, das kann die nicht wirklich ernst meinen.

„Welche Differenzen?“, schnurre ich erst mal scheinheilig. Na warte, dich schlag ich mit deinen eigenen Waffen. „Na ja, Gackt und du ihr seit ja Freunde, da dachte ich es wäre sicher besser, wenn...“, zwitschert sie wieder drauf los, bis ihr auffällt was sie da sagt. Daher weht also der Wind. Na warte, das hättest du wohl gerne?! „Soso, du dachtest also. So was kannst du?“ Was denn? Ich mag sie einfach nicht. Mal ganz im Ernst, die kommt nur an weil sie dann sagen kann sie wäre ja mit mir befreundet und das hieße sie hätte ja auch Kontakt zu Gackt. So nicht Madame. „Wie bitte?“, das entsetzen steht ihr ins Gesicht geschrieben. Selbst Schuld! „Ich bin nicht interessiert, zieh ab.“, etwas hart, aber anders wird man das Weib ja nicht los. Was? Stimmt doch. „Moni, komm wir gehen, der Unterricht fängt gleich wieder an.“, meine ich nun lächelnd zu meiner Freundin, die sich breit grinsend erhebt und mit mir die Mensa verlässt. Auf dem Flur lachen wir beider erst mal eine Zeit lang nur noch, Annes Gesicht war aber auch zu cool. „Meinst du nicht, das war etwas zu hart?“, erkundigt Moni sich bei mir. „Nein, Gackt wollte sie auch bei den Dears ausschließen, aber davon hab ich ihn abgehalten. Nur dieses scheinheilige Getue kann ich nicht ab.“, meine ich zu ihr und gehe zu meinem Spind um meine Bücher auszutauschen. „Okay, das versteh ich. Themawechsel: Wie willst du das heute mit Gackt angehen?“, kommt sie zu unserem Gespräch vor der Unterbrechung zurück. „Frag mich was Leichteres. Na ja im Gegensatz zu Mana kann ich bei dem alles frei heraus sagen ohne das er schmollt.“, kichere ich bevor ich fortfahre. „Ich denke mal, ich werd die Karten offen auf den Tisch legen! Aber vorher drück ich ihm das Geschenk für Shin in die Hand.“ Nun muss Moni lachen: „Gute Taktik. Warum triffst du den eigentlich nicht mehr, bevor es in die USA geht?“, erkundigt sich Moni bei mir.

„Kaoru ist ein Sklaventreiber, die sind bis die fliegen dermaßen mit Terminen voll gepackt, grausam.“, grummele ich nur. Ist doch wahr, jeden Tag Proben und Interviews und Shootings, armer Shin. Heute Morgen hab ich ihm noch ne SMS geschickt, um zu fragen wies ihm geht. Und bis jetzt hat er es noch nicht geschafft zurück zu schreiben. Okay ich kenne seinen Terminplan. Das Ding ist fast schon Angst einflössend. Manas ist dagegen Nichts und das will was heißen. „Hast du ihm das schon gesagt, dass du nicht so ne gute Meinung vom Big Leader hast?“, grinst Moni mich an und ich muss an die Szene auf der After Showparty denken. „Oh ja, hab ich, war schon schön. Vor allem Kaos Gesicht.“, lache ich leise vor mich hin. Na kommt, die Szene war doch wirklich mal zu geil. Moni schaut mich verständnislos an, ich glaub die Sache hatte ich damals ausgespart, demnach hole ich die Erzählung jetzt mal nach. Nachdem ich geendet habe, lacht auch Moni lauthals mit. „Blöd, dass du mich zu so Partys nicht mitnehmen kannst. Das muss ja jedes Mal ne Riesengaudi sein.“, meint sie dann, immer noch

kichernd.

„Oh ja, und wie, vor allem wenn wirklich alle da sind, dann wird es lustig. Mana und Gackt im Zickenkrieg, das hatte schon was für sich.“, grinse ich sie an. Moni grinst nur breit, die Story kennt sie ja schon. Bin mal gespannt, ob ich heute wirklich den Grund für diese Reibereien rauskriege, wäre ja schon cool. Könnte man in der Klatschpresse bestimmt ne menge Geld mit machen. Ne kleiner Scherz, so was tu ich nicht. Ich hänge am Leben. Ihr wollt gar nicht wissen was dem armen Reporter von der Promotion passiert ist.

Irgendwann sind auch heute die Schulstunden beendet und da ich, wunder o wunder, nicht mal Hausaufgaben habe, lasse ich meine Bücher alle in der Schule. Was eine Erleichterung, warum sind Schulbücher eigentlich so schwer? Vor dem Tor lehne ich mich an und warte, Gackt hängt wahrscheinlich im Stau oder so. Praktisch das gerade mein Handy klingelt. Dem Klingelton nach ist das Shinya, jippieh!

„Moshi moshi, Rina desu.“

#Shinya desu. Na wie geht's dir ?#

„Schule aus und treffe mich jetzt mit Gackt, demnach gut.“

#Oh ha, wie kommt es dazu?#

„Das sag ich dir besser nicht am Telefon, Shin. Wie komme ich zu der Ehre, dass du anrufst?“

#Wir haben gerade mal Pause, ich dachte ne andere Stimme als die der Jungs zu hören, tut mir mal gut. Sag mal, bist du Freitag auch bei Yoshiki?#

„Bis jetzt weiß ich von nichts, feiert der?“

#Gackt wird dich bestimmt gleich einladen, ist ne Skin Party.#

„So ein, „wir sind ja so erfolgreich“ Ding?“

Shinya bricht am anderen Ende der Leitung in lautes Gelächter aus. #Genau so was.#

„Na da bin ich bestimmt mit von der Partie. Wenn nicht, spiel ich deine Begleitung.“

Mu ha, kann ich Shinya den Bären ja doch noch selber geben.

#Ist gut, du ich muss auflegen, Kaoru scheucht mich schon wieder... au... Mist, das hat er gehört.#

„Ist gut, ich meld mich wenn ich genaueres weiß.“

Damit beenden wir unser Telefonat. Praktischweise kommt auch Gackt endlich um die Ecke, ich kann ja nicht erwarten, dass mich noch wer anders anruft.

„Hey Kleines, Sorry, in Shinjuku war mal wieder die Hölle los.“, meint er mit Dackelblick und drückt mich zur Begrüßung an sich. „Kein Ding, ich wurde gerade auf eure Party eingeladen.“, entgegne ich ihm und Gackt schaut mich verwundert an: „Hat Yoshiki dich angerufen?“ „Ne, Shinya.“, erwidere ich und jetzt macht Gackt erst recht große Augen.

„Sag mal, kann es sein, dass da was läuft?“, grinst er dann aber doch, der Herr erholt sich aber schnell von diesen Schocks. „Nicht wirklich, wir verstehen uns lediglich ganz gut.“, antworte ich und deute auf die Straße. War ja klar das Gackt solche Vermutungen haben würde, aber die Ampel vor uns sollte er trotzdem beachten. Ich häng an meinem Leben.

„Also kommst du Freitag auf jeden Fall?“, erkundigt Gackt sich bei mir. „Klar, ich will endlich mal euer Küken kennen lernen.“, grinse ich Gackt breit an. Mittlerweile weiß ich auch, warum Myv damals bei der Promotion gefehlt hat, der musste am gleichen Abend noch ein Konzert in Osaka geben. Geschickte Planung, oder? „Miyavi? Der ist

auch schon ganz gespannt, dich mal im realen Leben zu sehen.“, antwortet Gackt mir und lacht leise. „Tatsächlich?“, das überrascht mich dann doch. „Spätestens seit Yoshiki das Script für das Promo Video fertig hat.“, lacht Gackt leise.

Freundlich, dass ich das auch erfahre. „Wann hatte der Herr denn vor mir das zu geben?“, das interessiert mich dann ja doch. „Verdammt gute Frage, wahrscheinlich am Set.“, gibt Gackt zu. Okay, er hat keine Ahnung.

„Verrätst du mir eigentlich auch noch, warum du mich so dringend sehen musstest?“, erkundigt Gackt sich schließlich, nachdem wir noch eine Zeit lang gescherzt haben. „Erst wenn du sitzt und zwar nicht hinter einem Lenkrad, ich will den heutigen Tag noch überleben.“, antworte ich und gebe mich geheimnisvoll. Eigentlich platze ich fast vor Neugierde, aber mein Leben geht vor. „Also ich fahr einfach zu mir, da haben wir dann auch keinen Stress mit Reportern oder Fans.“, meint Gackt und biegt an der nächsten Ampel rechts ab. Wir sind eh bei ihm in der Gegend. „Ist gut.“, gebe ich zurück, die Öffentlichkeit wäre bei dem Gespräch eh etwas schlecht. Wenn das in den Zeitungen landet, fröhliche Weihnachten.

Kurz entschlossen fahren wir noch bei Starbucks an, wo ich schnell 2 Latte Machiatto und ein paar on den fies ungesunden Donuts organisiere, bevor wir endgültig den Apartmentblock ansteuern in dem Gackt lebt.

Richtig, die Wohnung kennt ihr ja noch gar nicht, aber viel zu erzählen gibt es da nicht, witzigerweise gleicht sie auf einen fast unheimliche Weise der von Mana. Alles ist ebenso freundlich und warm eingerichtet und zeugt davon, dass hier jemand mit einem ganz klaren Geschmack am Werk war, jemand, der einfach keine Lust auf Experimente hatte, zumindest nicht bei seiner Einrichtung.

In der Tür werden wir gleich erfreut von Belle begrüßt, die Dackeldame hat ja auch schon Freundschaft mit mir geschlossen. Mei schläft gerade auf dem Deckel von Gackts Klavier. Typisch Katze. Der Herr des Hauses und ich machen es uns auf dem Sofa bequem und verputzen erst mal die Hälfte des mitgebrachten Gebäcks. Dann entschlief ich mich, mal endlich den Grund unseres Treffens zu erwähnen.

„Tja, du wolltest ja wissen, warum ich dich so dringend sehen wollte.“, murmle ich halb in meinen Kaffee. Vielleicht hat er es ja schon wieder vergessen, würde uns allen wahrscheinlich viel Aufregung ersparen, aber andererseits, wäre es auch endlich mal an der Zeit Licht ins Dunkle zu bringen. Denn dunkel ist es ja noch um die Geschichte, so dunkel das man die Hand vor Augen nicht mehr sieht.

„Naja, ich hab da seid längerem ne Frage. Aber ich denke mal, dass ich darauf von dir eher eine Antwort bekomme als von Mana, der schweigt ja alles Unangenehme tot. Warum hasst du Malice damals verlassen?“, okay das war sehr direkt, aber um den heißen Brei rumreden bringt ja doch nichts.

Gackt verschluckt sich fast an seinem Kaffee und schaut mich dann forschend an. „Wie kommst du so plötzlich darauf?“, will er dann doch wissen. Okay, wie sag ich das jetzt am besten. Da geht so ganz gerade ja nicht. „K hat da Sonntag so was angedeutet.“, so mal schauen ob er drauf eingeht.

Gackts Gesichtsausdruck wird endgültig ernst. „Hat er das, und was wenn ich fragen darf?“, der ist aber nicht sauer, oder? Diese Stimmlage macht mir Angst. „Öhm, wir haben eigentlich über Seth geredet und dann meinte K so, Mana hätte ja schon immer eine Schwäche für seine Sänger gehabt.“, gebe ich kleinlaut zu. Gackt schaut mich an, dann nickt er. „So kann man das Sagen. Du denkst also, dass diese „Schwäche“ der

Grund für meinen Ausstieg ist?", er ist also tatsächlich bereit, mir Rede und Antwort zu stehen. Das nenne ich vorbildlich.

„Ein wirklicher Grund wurde ja nie genannt und nachdem was K gesagt hat, läge die Vermutung ja nahe.“, antworte ich ihm, wenn er so offen ist, bin ich wes auch. Wer hätte gedacht, dass ich des Rätsels Lösung wirklich mal so nahe komme. „Er hat dir wahrscheinlich die Story erzählt, das ich Mana ja angeblich betrogen hätte, oder?“, angeblich? „Ja, stimmt das etwa nicht?“, das wäre aber interessant.

DIE Trennung, ein einziges Missverständnis?

„Nur indirekt, oder sagen wir so halb. Ich habe Mana nie betrogen, nie, aber damals war ich einfach nicht mehr zufrieden mit dem was Malice Mizer machten, also der Musik und wie wir uns vermarkteten. Dementsprechend schlecht lief es auch zwischen mir und ihm, aber irgendwie hatten sich die Gefühle im Laufe der Zeit wohl auch verändert, es war nicht mehr so wie am Anfang, als wir uns andauernd sehen mussten und nur zusammen glücklich waren. Zumindest mir ging es so, meiner Meinung nach, war eine Trennung das einzig Richtige.“, beginnt Gackt mir die ganze Geschichte zu erzählen. Bis jetzt hat das aber noch nichts Dramatisches, mal hören wie es weiter geht.

„Das habe ich auch Mana gesagt, aber der ist komplett ausgerastet, anscheinend war für ihn immer noch alles wie immer. Zu der Zeit begann auch meine Freundschaft zu Hyde, das wiederum passte Mana nicht so wirklich, von Anfang an nicht. Als ich mich dann von ihm trennen wollte, im Guten wohl gemerkt, war natürlich Manas erster Gedanke, dass ich ihn wegen Hyde verlasse. Er hat mich dann vor die Wahl gestellt: Ich bleibe bei ihm oder ich verlasse die Band. Da bin ich gegangen. Daher die Story ich hätte ihn betrogen, wir haben die Sache nie wirklich aufgeklärt.“, beendet Gackt seine Geschichte und ich denke einen Moment nach. Das war kurz und knapp alles was ich wissen muss, und warum die beiden es in der Öffentlichkeit nie klar formuliert haben erklärt sich so ja auch. Manas Hass auf Gackt erklärt die Geschichte auch, aber warum beruht das ganze auf Gegenseitigkeit?

„Seit dem kann Mana dich auf den Tod nicht mehr ausstehen, aber warum hegst du so einen Hass auf ihn?“, fragen wir doch einfach mal nach. „Kami“, kommt die Antwort sofort. Natürlich, die Sache mit Kamis Tod, der Anruf nach dem Begräbnis. „Richtig, das verstehe ich.“, nicke ich Gackt zu. Für uns beide ist das Gespräch hiermit beendet.

„Sag mal ist das Freitag was Privates oder was Offizielles?“, erkundige ich mich bei dem Sänger. Muss ich doch wissen, schließlich muss ich privat ja nicht so drauf achten wie ich aussehe, aber wenn die Presse da ist wäre das besser. „Privat, sonst müsste Yoshiki ja so vornehm tun. Presse wird nicht da sein nur ein paar Freunde.“, berichtet Gackt. Womit sich die Frage stellt, was Yoshiki unter ein paar versteht. Wenn er das so sieht wie Gackt, dann ist mal wieder alles anwesend, was in der japanischen Musikszene Rang und Namen hat.

„Dann bin ich beruhigt, erspart mir ne Menge Styling.“, meine ich zu Gackt und kraule Nebenbei Belle hinter den Ohren. Der Herr mir gegenüber fängt an zu kichern. „Eitles Weibsbild.“, höhnt er breit grinsend. „Ich wohn mit Mana zusammen, das färbt ab.“, gebe ich zurück und nun lachen wir beide. „Jaja, der Herr Papa, warum hat der eigentlich diesen Komplex?“, was denn? Das ist Gackt auch schon aufgefallen? „Frag ich mich selbst oft genug, vielleicht war das bei ihm früher anders.“, zucke ich mit den

Schultern. Gackt schaut einen Moment nachdenklich und nickt dann: „Das könnte es sein.“

Der Nachmittag vergeht alles in allem dann doch zu schnell und schließlich bringt Gackt mich nach Hause. Wenn ich an die Berge von Hausaufgaben denke die mir da noch bevorstehen.... Mir wird schlecht.

Gackt liefert mich ab und zieht dann weiter, er muss noch mal zu Yoshiki, fiel ihm eben so auf. Na ja soll mir recht sein, so muss ich nicht mit der Bahn fahren. Nach unserer Verabschiedung begeben wir uns in die Wohnung. Mana ist noch weg, der ist bei irgendeiner Show... Könnte Utaban gewesen sein. Auf jeden fall bin ich noch alleine, demnach arbeite ich mich mal schnell, merkt man die Ironie, durch meine Hausaufgaben. Gegen Mitternacht höre ich dann die Tür, oh ha Mana ist da.

Anscheinend hat er bemerkt, dass beim mir noch Licht an ist, denn keine 5 Minuten nachdem er die Wohnung betreten hat klopft es an meiner Zimmertür. „Komm rein.“, melde ich mich zu Wort und Mana betritt den Raum. „Du bist noch wach?“, fragt er rein rethorisch. „Na ja, waren noch mehr Hausaufgaben, als es aussah.“, gebe ich zur Antwort „Aber ich bin jetzt fast fertig, nur noch eben den englisch Aufsatz zu Ende schreiben.“

Mana nickt und verlässt mein Zimmer wieder. Während ich also meinen Aufsatz über meine Meinung zur aktuellen amerikanischen Politik beende, nehme ich nebenbei war, wie Mana den Fernseher im Wohnzimmer anstellt. Vielleicht geselle ich mich nachher noch ein wenig zu ihm. Es sei denn, ich kippe nach dieser Hausaufgabe halbtot ins Bett.

Tue ich natürlich nicht, wäre ja auch langweilig. Also spaziere ich ins Wohnzimmer wo Mana anscheinend schon auf mich gewartet hat. zumindest stehen auf dem Tisch bereits meine geliebten Schokokekse. Ich habe es doch glatt geschafft so was ungesundes in Manas Wohnung zu kriegen, war gar nicht einfach. Aber ich bin halt gut. Okay lassen wir das.

„Na Mana, wie war's denn so im Fernsehen?“, grinse ich ihn an und schiebe mir gleich nen Keks rein. „Wie immer.“, gibt er zurück und schaut weiter die Nachrichten an. „Wie immer“ bedeutet „einfach bescheuert“. Mana hasst Utaban und ähnliches, aber so was muss halt auch sein. „Und wie war's bei Gackt?“, fragt er mich als der Wetterbericht beginnt. „Auch wie immer.“, in meinem Fall heißt das allerdings „extrem lustig“. Mana schaut mich forschend an. „Was gab's denn so dringendes zu besprechen?“, erkundigt er sich. Na ja wir bleiben bei der halben Wahrheit. „Yoshiki gibt Freitag eine Skin ~wir sind ja so toll~ Party und Gackt hat mich eingeladen und das Skript fürs PV ist fertig, er wollte mir das geben, aber hat dann doch nicht geklappt.“, erkläre ich Mana. Er muss ja nicht wissen worum es eigentlich ging.

Besser für die allgemeine Gesundheit, vor allem Ks. Wenn Mana rausfindet was der mir da Nettos erzählt hat, oh das wollen wir alle nicht erleben. Sei denn irgendwer da draußen will unseren Gitarristen tot sehen.

„Dann bist du Freitag bei Yoshiki?“, erkundigt Mana sich. „Hai, sou desu. Aber Shinya bringt mich nach Hause, das ist schon geklärt.“, antworte ich ihm. Mana nickt, sieht halbwegs beruhigt aus. „Das ist gut, ich muss nämlich übers Wochenende nach Sapporo, meinst du, du kommst dann alleine zu Recht, sonst kannst du mit K nachkommen.“, die Vaterkomplexe schlagen wieder zu. „Klar schaffe ich das. Notfalls

gibt es ja auch noch sugiya und Hanayo oder müssen die auch mit?", beruhige ich meinen „Boss“. „Ne nur Seth und K, ist so ne komplizierte Geschichte wegen der Promotion da unten. Wir müssen noch was wegen ein paar Konzerten klären.“, erklärt er mir. Wahrscheinlich irgendwas wegen den Hallen, das macht Mana am liebsten selber.

„Na dann hab ich ja Sturmfrei, wie cool. Ach ne an dem Wochenende muss ich eh' lernen, ab Montag sind dann die letzten Prüfungsvorbereitungen.“, stelle ich enttäuscht fest. Kein Videoabend mit Moni, so'n Mist. Mana lacht leise auf. Das ich das mal wieder erlebe, er lächelt wenn wir hier alleine rumhocken ja öfter, aber lachen ist dann doch selten. „Panik?“, erkundigt er sich. „Klar, in Deutschland ist das nicht so krass, dass eine Prüfung alles entscheidet und ich will natürlich gut abschneiden.“, erkläre ich ihm. So viel wie in den letzten Wochen habe ich sonst im ganzen Halbjahr nicht getan.

„Willst du zurück?“, fragt Mana und schaut mich nachdenklich an. „Hältst du mich für bescheuert? Alles bloß das nicht.“, rufe ich entsetzt. Ich bin so superglücklich hier. Klar manchmal vermisse ich meine Familie und meine Freunde, aber den Preis zahle ich gerne. Das hier kommt mir so oft noch wie ein Traum vor. Manchmal frage ich mich, was wohl passiert wäre wenn ich Mana damals nicht zufällig über den Weg gelaufen wäre. Wahrscheinlich wäre ich dann jetzt nicht hier, oder eher ziemlich sicher wäre ich dann nicht hier.

„Dann bin ich beruhigt. Ach richtig, du gehst Montag nicht zur Schule, dein Direktor weiß Bescheid.“, meint Mana dann zu mir. Echt nicht? Davon wusste ich ja nicht gar nichts. „Tue ich nicht?“, frage ich also einfach mal nach. „Die Bible plant eine Modenschau und sie haben angefragt ob du so mehr oder weniger als Topmodel fungieren würdest, ich dachte das wäre doch mal ne Abwechslung für dich. Montag hast du also nen Modeltrainingstag.“, grinst Mana mich an. Ich auf dem Catwalk? Na das kann ja was geben. Und Topmodel so à la Kate Moss, na super, aber egal hört sich lustig an. „Da bin ich dabei.“, meine ich zu Mana und verabschiede mich dann, die Neuigkeiten muss ich doch gleich den Menschen in Deutschland schreiben. Auf an den Laptop!

Hey Ihrs!

Big News! Ich geh auf den Catwalk XD

Die Gothic & Lolita Bible plant ne Modenschau und ich soll da als Topmodel auftreten. Keine Ahnung wie die auf die Idee gekommen sind. Na ja wird sicher lustig. Morgen hab ich jetzt Modeltraining, leider ohne Bruce, ich glaub da wäre ich vor Lachen aus den Latschen gekippt.

Ansonsten geht es mir hier gigantisch. Freitag geh ich beim Meister auf ne Party XD wird sicher lustig. Die Party nach dem Beautiful's war auf jeden Fall genial XD Davon erzähl ich euch aber mal am Telefon oder wenn ich in Deutschland bin, aus Gründen der öffentlichen Sicherheit.... Mit den Klatschblättern in Japan hab ich schon so meine Erfahrungen gemacht. Das brauch ich so schnell nicht wieder.

Nyo, mehr gibt es zu so später Stunde nicht... (wir haben hier gerade so gegen 1 Uhr Nachts) ich meld mich wenn's was Neues gibt

alle mal knuddel

Tenshi

So damit sehe ich meine Pflichten erledigt, ab ins Bett. Morgen wieder Schule und Shootings. Aber mal wieder nur so Goli-Dinger. Irgendwie freu ich mich richtig darauf, bald auch mal was anderes als nur Fotos zu machen. Das Video und die Modenschau sind endlich mal ne Abwechslung, denn heute kann jeder auf einem Foto toll aussehen, aber schauspielern oder die Kleider live präsentieren, das ist was ganz anderes. Ich hätte auch Lust mal andere Fotoshootings zu machen. Sexpot oder so, na ja ich werd mal mit der Agentur reden.

Morgen...

*~*owari*~*